

Rookie

Developed by Vitra in Switzerland

Design: Konstantin Grcic, 2018

Seit mehreren Jahren schon arbeitet Vitra mit Konstantin Grcic an der Entwicklung von Konzepten und Produkten für agile und flexible Arbeitswelten der Zukunft. Vor diesem Hintergrund ist Rookie entstanden, ein kleiner und – für Bürostandards – unkonventionell einfacher Stuhl: Mit so wenigen Einstellungen wie möglich bietet er sofort ein angenehmes Mass an Komfort.

«Bei Rookie geht es um Flexibilität und Veränderung, seine Designsprache symbolisiert den magischen Moment, in dem etwas Neues beginnt, aber alles noch in der Luft hängt. Ein Student kann Rookie am Schreibtisch benutzen und gleichzeitig könnte man die Stühle in unterschiedlichen Büro-Situationen finden – er ist geschaffen für eine flexible Arbeitswelt, die das Entstehen und den Austausch von Ideen anregt.» Konstantin Grcic

Der Sitz von Rookie ist drehbar, höhenverstellbar und gefedert. In der Vorderkante des Sitzes sorgt ein unsichtbares Gelenk dafür, dass man beim nach vorne gerichteten Arbeiten die Unterschenkel bequem abrollen kann. Die Rückenlehne lässt sich in der Höhe verstellen und nimmt die Bewegung des Oberkörpers federnd auf.

Mit einigen formalen Details deutet Grcic die Verwandtschaft zu Allstar an, dem ersten Bürostuhl, den er mit Vitra entwickelt hat. Genauso wie jener eignet sich Rookie für moderne Büros, Universitäten und andere Einsatzgebiete, wo Nutzer nicht viel einstellen möchten, weil sie oft in Bewegung und deshalb in der Wahl ihrer Arbeitssituation flexibel sind.

Die Sitzschale von Rookie ist in einem modernen Kunststoff-Spritzgussverfahren hergestellt. In der Verlängerung bietet sie eine vertikale Unterstützung der Wirbelsäule, an der auch das höhenverstellbare Rückenpolster angebracht ist.

Als Bezüge für die Sitz- und Rückenpolster von Rookie stehen verschiedene Stoffe und ein Leder zur Auswahl. Dadurch eröffnet sich eine Vielfalt von Farbvarianten, die sich zu zurückhaltenden oder akzentuierten Modellen kombinieren lassen. Und weil die Materialien und Farben ausnahmslos Teil der von Hella Jongerius kuratierten Vitra Colour & Material Library sind, lassen sie sich auch zu Gruppen zusammenzustellen, mit denen im Office zum Beispiel Bereiche oder Teams zusammengefasst oder Corporate-Farben interpretiert werden können.